Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 17 / 12 465
Kleine Anfrage

17. Wahlperiode

Kleine Anfrage

des Abgeordneten Andreas Otto (GRÜNE)

vom 26. Juli 2013 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 29. Juli 2013) und **Antwort**

Haftungsprüfung

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Kleine Anfrage wie folgt:

Die Beantwortung beruht teilweise auf Angaben der Flughafen Berlin Brandenburg GmbH (FBB).

Frage 1: Liegt dem Senat eine Stellungnahme der Anwaltskanzlei H. M. zur Prüfung der Haftung von Geschäftsführern der Flughafengesellschaft wegen Verfehlungen in Zusammenhang mit dem Scheitern der Eröffnung von BER vor?

Antwort zu Frage 1: Nicht dem Senat, sondern dem Aufsichtsrat der Flughafengesellschaft liegt diese Stellungnahme vor.

Frage 2: Welcher Handlungsbedarf ergibt sich aus der anwaltlichen Stellungnahme?

Antwort zu Frage 2: Soweit der Gesellschaft aus den im Anwaltsgutachten festgestellten Pflichtverletzungen Schäden entstehen, sollen die ehemaligen Geschäftsführer auf Schadensersatz in Anspruch genommen werden.

Frage 3: Wann wurde der Auftrag zu der Stellungnahme erteilt und wie genau lautet die Aufgabenstellung?

Antwort zu Frage 3: Der Auftrag wurde am 25.03.2013 erteilt. Die Aufgabenstellung lautet:

Besteht auf der Grundlage des Rechenschaftsberichtes und der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft eine hinreichende Aussicht auf eine Haftung und eine mögliche erfolgreiche Durchsetzung von Schadensersatzansprüchen gegen vormalige und tätige Geschäftsführer und Aufsichtsräte der FBB anlässlich der Verschiebung des Inbetriebnahmetermins BER vom 03.06.2012 auf den 07.03.2013 und vom 17.03.2013 auf den 27.10.2013 nach den Vorschriften über die Haftung der Unternehmensorgane, § 43 GmbHG beziehungsweise § 1 Abs. 1 Nr. 3 Drittelbeteiligungsgesetz in Verbindung mit § 116 Aktiengesetz?

Berlin, den 09. August 2013

Klaus Wowereit
Regierender Bürgermeister

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 13. August 2013)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.